

Die women&work zeichnet am Donnerstag, 1. November 2018 drei Erfinderinnen auf der iENA in Nürnberg aus

(Bonn, 25. Oktober 2018) Seit 2017 zeichnet die women&work, Europas Leitmesse für Frauen und Karriere, Erfinderinnen aus, die maßgeblichen Einfluss im Innovationsbereich haben – sei es im technischen, sozialen oder im Service-Bereich, sowie in Gesellschaft und Organisation. Auch in diesem Jahr werden drei innovative Frauen gekürt: am 1. November von 13:30 – 14:30 Uhr auf der internationalen Erfindermesse iENA in Nürnberg.

Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier sagt in seinem Grußwort zum Erfinderinnenpreis 2018: „Es gibt in Deutschland erfolgreiche Erfinderinnen, Entwicklerinnen, Forscherinnen, Wissenschaftlerinnen und Pionierinnen. Auf diese Potentiale dürfen wir stolz sein und sollten sie zu Recht ins Licht rücken. Denn junge Menschen brauchen Vorbilder und Inspiration! Der women&work Erfinderinnenpreis schafft genau das und weist in die richtige Richtung: in die Zukunft, die auch von Frauen gemacht wird!“

Die Preisträgerinnen in diesem Jahr:

Die Gerüstbaumeisterin und Gründerin **Jeanette Spanier** erhält den women&work-Erfinderinnenpreis in der Kategorie „**Technologie**“ für ihre Software Entwicklung „Scaffeye“, eine digitale Lösung zur zentralen Verwaltung und Zustandsüberwachung für jedes Gerüst. In der Kategorie „**Geschäftsmodell & Organisation**“ gewinnt die Bauingenieurin **Claudia Rougoor** mit ihrem Modell einer nachhaltigen Inspektion für traditionelle Bauwerke und Gebäude entlang der gesamten Wertschöpfungskette mittels UAV (unbemanntes Luftfahrzeug).

Der Preis in der Kategorie „**Service & Sozial**“ geht an die Social Entrepreneurin **Karen Dolva**. Sie hat maßgeblich an einem Telepräsenzroboter (AV1) für langzeiterkrankte Kinder und Jugendliche mitgewirkt, die damit über den Avatar und einer App am Schulunterricht teilnehmen können. Dolva entwickelt mit ihrem Start-up Kommunikationshilfen, die unfreiwillige Einsamkeit und soziale Isolation in der Gesellschaft reduzieren sollen.

„Innovation hat vielfältige Ansätze und genau das möchten wir mit dem Erfinderinnenpreis sichtbar machen“, sagt **Melanie Vogel, Initiatorin der women&work** und selbst mehrfache Innovationspreisträgerin und Unternehmerin. „Wir möchten Frauen ermutigen, ihre eigenen kreativen und zukunftsorientierten Ideen als Erfindungen und Innovationen wahrzunehmen und als solche sichtbar zu machen. Gleichzeitig wollen wir mit dem Erfinderinnenpreis aber auch den Unternehmen aufzeigen, welche weiblichen Potentiale in unserer Gesellschaft schlummern.“

Der women&work-Erfinderinnenpreis wird auf dem **iENA-Forum** der **Internationalen Erfindermesse iENA** verliehen.

Donnerstag, 1. November

13:30 - 14:30 Uhr

iENA-Forum

Messezentrum Nürnberg | Halle 3C | 90471 Nürnberg

Standnummer: 15C

KEYNOTE:

Dr. Thomas Zielke

Referatsleiter "Technologietransfer durch Normung und Patente"

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Zur Preisverleihung erwarten wir, neben den Preisträgerinnen, **Henning Könicke** (Projektleiter der iENA), **Joachim Bader** (Präsident des Europäischen Erfinderverbands) und die Initiatorin des women&work Erfinderinnenpreises, **Melanie Vogel** sowie fast alle Mitglieder der Jury.

Anmeldungen zur Preisverleihung unter presse@agenturohnenamen.de

Kontakt: Helga König, Tel: 0170-9362807

Infos unter: www.erfinderinnenpreis.de

Wir danken unseren Partnern für ihr Engagement:

BMWi (Bundesministerium für Wirtschaft), DPMA (Deutsches Patent- und Markenamt), iENA (AFAG-Messen) und INNOVATIONS-FORUM, unseren Medienpartnern COSMOPOLITAN und Frankfurter Rundschau, sowie unserer hochkarätige Jury!